

Projektbezeichnung	Beschluss - Ziel - Plankosten	Sachstand
AvH - Erweiterung	ASS Sitzung Nr. 04/2020 / 21.01.2020, ASS Nr. 2/2020: Beschluss: Schaffung zusätzl. Räume wg. Rückkehr G9 + steigender Schülerzahl (+4 Klassen ab 23/24); ; Plankosten von 2,1 Mio € erhöhen sich bislang auf 3,7 Mio €, Mittel für Belastungsausgleich G9 ca. 700.000€ Förderung Digitalpakt ca. 320.000€.	Realisierung durch Neubau (ca. 200 m² als Aufstockung Mensgebäude), Umbau + Umnutzung von Bestandsräumen sowie Arbeiten an der Gebäudeautomation. Der Planungsbeginn ist im November 2020 erfolgt. Die Rohbauarbeiten zur Aufstockung waren im Frühjahr 2023 fertiggestellt. Die Durchführung kleinerer Umbauten und Arbeiten zum Digitalpakt wurde mit Beginn der Sommerferien 2022 begonnen Die Arbeiten der Gebäudeautomation laufen seit Anfang 2023. Bis Jahresende 2023 ist die Fertigstellung aller Maßnahmen geplant.
Europaschule - Sanierung	Sanierungsmaßnahmen im Bestand - Plankosten 34 Mio. geschätzt im Januar 2021	Die vorgezogenen Maßnahmen sind abgeschlossen, Kosten 2,1 Mio. Durch brandschutztechnische Maßnahmen wie Einbau von Brandschutztüren, Erweiterung der Brandmeldeanlage und Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung wird die Betriebssicherheit gewährleistet. Es erfolgte eine Grundsanierung der Aula mit barrierefreier Erschließung. Geplant ist nun noch die Generalsanierung der Gebäudeteile 2 und 3 aus den 1970er Jahren in mehreren Bauabschnitten. Die Planung wurde zugunsten anderer Bauvorhaben ausgesetzt. Die Planung der Sanierung wird seit Jahresbeginn 2023 fortgeführt. Eine Machbarkeitsstudie soll nun klären, ob ein dauerhafter Teilneubau/Erweiterung anstelle eines Interimsbaus auf dem Grundstück oder dem Parkplatz erstellt werden kann. Die sich hier anschließenden Planungsleistungen müssen europaweit ausgeschrieben werden. Dies kann erst mit Bereitstellung eines auskömmlichen Budgets erfolgen, dieses steht nach derzeitiger Haushaltsplanung ab 2027 zur Verfügung.
HBG - Neubau	Neubau Gesamtschule im neuen ME18 in Merten, 5-zügig + 3 Sek II + 3-fach Turnhalle, Grundstückgröße ca. 25.000 m² Fertigstellung für Anfang 2027 geplant, Variante 3 BGF Schule und TH 20.850 m², Plankosten ca. 87 Mio KG 200-700 ohne Kostensteigerung bis Fertigstellung,	Die Planungsschritte zur Realisierung wurden im Rat am 12.03.2020 erläutert, mit Vorlage 166-2020-6. Die Vorstellung der Bedarfsplanung hat im Schulausschuss im März 2020 die Zustimmung erhalten. Der Planungsprozess verläuft reibungslos, nach derzeitigen Erkenntnissen sind bisher nur geringfügige Zeitverschiebungen erkennbar. Die Planung LP 2 ist umgesetzt. Die LP 3 ist derzeit in der Prüfung und soll dem Rat am 17.August 2023 vorgestellt werden. Im III Quartal sieht die Planung die Einreichung des Bauantrages vor. Der rechtskräftige Bebauungsplan (BP) Me 18 liegt noch nicht vor. Die Rechtskraft des BP hat unmittelbaren Einfluss auf die Erschließung des Baugebietes und auf die Verfügbarkeit der Grundstücke.
GS Bornheim - Erweiterung	GS Bornheim - (ehem. Erweiterung Dach) Umbau und Erweiterung in 2 Schritten. 1. Schritt: Anbau, 2. Schritt Umbau Bestand und Dachausbau zum Erhalt der Vierzügigkeit mit OGS Betreuung. Das Budget beträgt 12,35 Mio €	Im ASS am 21.1.2020 wurde beschlossen einen Erweiterungsbau und Dachausbau des Gebäudes an der Wallrafstraße auszuführen, sowie den Umbau des vorderen Gebäudeteils im EG zur Mensa, Einbau eines Aufzugs und eines Behinderten-WCs. Das abgestimmte Energie-Konzept sieht als nachhaltigste Lösung zur Ergänzung der bestehenden Gasheizung eine Wasser-Wasser-Wärmepumpe vor. Der Bauantrag wurde im März 23 eingereicht. Die Submission des VgV-Verfahrens über die Architektenleistungen LP 6-8 findet am 27.07.2023 statt. Die Vergabe ist bis Oktober 23 vorgesehen. Der Baubeginn ist im Herbst 2024 geplant. Die Kosten der Gesamtmaßnahme werden u.A. durch die Klimaziele und die derzeitige Marktlage auf 12,35 Mio steigen, Einsparungen wurden überprüft und sind mit Blick auf die Kostensteigerung durch die Zeitverzögerung nicht wirtschaftlich.
GS Sechtem - OGS	GS Sechtem (ehem. Anbau Küchencontainer) - Erweiterung und Optimierung der OGS und Mensa, Budget 5,1 Mio €	Im Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel wurde am 01.09.2020 , Vorlage 381/2020-5, beschlossen, das bestehende OGS Gebäude zu ersetzen und um 2 Klassen-/OGS Räume zu erweitern. Grundlage für diese Entscheidung war eine zu erwartende dauerhafte 3-Zügigkeit der . Mit den Ergebnissen des sich in der Aufstellung befindlichen Schulentwicklungsplanes für den Einzugsbereich der Grundschule Sechtem ist im Laufe des Monats August 2023 zu rechnen. Im Anschluss hieran wird mit der Planung der baulichen Umsetzung für den zwingend erforderlichen Bedarf mit Blick auf das gemeinsame Ziel der Klimaneutralität 2045 begonnen.
GS Walberberg - energetische Sanierung	Sanierung / Erneuerung der Thomas-von Quentel-Schule Walberberg, Budget 5,8 Mio	Die Erfordernis der energetischen Ertüchtigung der Grundschule steht seit einiger Zeit fest und ist für die Zielsetzung zur Erreichung der Klimaziele erforderlich. Ein besonderer Planungsanspruch ergibt sich aus der Umsetzung der Sanierung während des laufenden Schulbetriebes. Kleine Maßnahmen im OGS-Bereich wurden in 2021 umgesetzt, mit Hilfe der Förderung zum Ganztage. Termingerechert wurden zum 09.06.23 acht Klassenräume mit RLT-Anlagen ausgestattet, die zu erwartende Fördersumme beträgt 400.000 € für eine Mittelausgabe von 500.000 €. Die Prüfung der Energieeffizienz ergab das Erreichen das Energiehaus 55. Die Ausschreibung der Architektenleistungen muss gemäß Vergaberecht europaweit durchgeführt werden, mit den Vorbereitungen wurde begonnen.
VS Uedorf - Erweiterung der Schule	Zwei zusätzliche Räume, sowie eine Mensa, Erneuerung des Sanitärbereichs sowie div. anderer Räume gem. Vorlage Nr. 880/2020-5: Lehrerzimmer, Material-/Lagerraum, Differenzierungsraum, Beratungs- und Testraum, Personal- u. Schülertoiletten	Mit der Vorlage 674/2019-5 am 07.01.2020 im ASS wurde der Raumbedarf der Schule beschlossen. Die perspektivische Entwicklung des Schulstandortes erfordert darüber hinaus zusätzliche Räumlichkeiten. Nach Überprüfung der Statik wurde festgestellt, dass Turnhalle und Sanitärbereich eine statische Einheit bilden. Ein Abbruch und Neuerrichtung der Turnhalle mit Nebenanlagen ist daher angeraten. Erste Gespräche mit den Vorständen der beiden Vereine, die die Turnhalle hauptsächlich nutzen, haben stattgefunden. Es wird von beiden Vereinen ein eigener abschließbarer Abstellraum gewünscht. Die Lösung zuerst neu zu bauen und erst anschließend die Turnhalle abzubauen, ist aufgrund der knappen Grundstücksgröße nicht möglich. Es muss damit gerechnet werden, dass über die Bauzeit von etwa zwei Jahren keine Turnhalle zur Nutzung bereitsteht. Zur Vergabe der Planerleistungen Gebäude und technische Anlagen ist je ein VgV-Verfahren durchzuführen. Entsprechend der Planung wird im September 23 ein neuer Kosten- und Terminrahmen vorgelegt.
GS Rösberg - Erweiterung	Die Grundschule benötigt 2 zusätzliche Klassenräume, es fehlt eine Mensa am Standort	Eine Machbarkeitsstudie ergab die Möglichkeit auf dem Grundstück des jetzigen Feuerwehrgerätehauses neben der Schule einen 2-geschossigen Erweiterungsbau zu realisieren. Die weitere Planung ist jedoch abhängig vom Neubau des Feuerwehrgerätehauses am Kuckucksweg und dem Umzug der Feuerwehr dorthin. Zwei Räume der Schule wurden für die OGS zu einer Küche mit Essraum umgebaut. Die Mensa wird seit September 2022 genutzt. Der Austritt ins Freie im OG, als 2. baulicher Rettungsweg, reichte brandschutztechnisch nicht aus, es muss zusätzlich eine Fluchtterasse auf den Schulhof errichtet werden. Die Gründungsarbeiten sollen in den Sommerferien, die Metallbauarbeiten in den Herbstferien durchgeführt werden.
GS Waldorf - Umbau	Umbau eines Klassenraumes und Flurbereichs in 2 kleinere Klassenräume, Budget 90.000 € und Errichtung eines Containerklassenraumes für die OGS, Budget 120.000 €	Für eine größere Zahl an SuS werden zwei zusätzliche Klassenräume benötigt. Dazu wird ein großer Raum unter Einbeziehung von Flurfläche in 2 kleinere Klassenräume geteilt. Der Musikraum wird als Klassenraum genutzt. Für die Musikinstrumente wird ein Lager unter der Treppe ins OG geschaffen werden. Die Ausführung startete am 03.04.2023. Geplante Fertigstellung zum neuen Schuljahr 2023/24. Die Container sind aufgestellt und der Innenausbau soll in den Sommerferien 2023 fertiggestellt werden.